

Revolutionäre Massaktionen, die die parlamentarischen und gewerkschaftlichen Kämpfe der Arbeiterklasse ablösen

Rosa Luxemburg hat aber nicht nur die Waffen der Theorie für die proletarische Revolution geschmiedet, sie hat in unverwundlichem literarischem und agitatorischem Wirken versucht, die Arbeiter zum revolutionären Kampf bereit zu machen. In diesem Sinn hat sie in Karl Liebknecht einen rastlosen Kämpfer, der von glühendem Hohn gegen den Imperialismus und von glühendem Glauben an die Revolution befeuert, wie kein anderer die Arbeitermassen aufzufahren und aufzurütteln verstand.

Als der Weltkrieg ausbrach, da waren es diese beiden, die gemeinsam mit einer tapferen, kleinen Schar die Fahne des internationalen proletarischen Kampfes hochhielten. Ihr Wirken war den revolutionären Arbeitern in Rußland, Frankreich, in der ganzen Welt das Band, das die Klassenkämpfe des Proletariats aus dem Schmutz des Weltkrieges wiedererweckte.

Die Ermordung Karl Liebknechts und Rosa Luxemburgs war ein Ereignis von ungeheurer geschichtlicher Bedeutung. Nicht nur darum, weil die proletarische Revolution in Rosa Luxemburg ihren genialsten Kopf, in Karl Liebknecht einen ihrer besten und von der Arbeiterklasse geliebtesten Führer verlor, sondern darum, weil sie dem internationalen Proletariat bewies, daß die Bourgeoisie, wenn ihre Macht ins Wanken geraten ist, vor keinem Mittel zurückbleibt, um ihre Macht zu behaupten, und daß darum nur die offene, erbarmungslose Wiedereroberung der Bourgeoisie ihre Macht brechen und den Weg zur Erringung der proletarischen Diktatur zur sozialistischen Wirtschaftsweise freimachen kann.

Die deutschen Arbeiter glaubten am 9. November, die künftige Goldwaage, die ein schwindendes Kaiserium noch länger wackeln sollte, habe ausgemessen. Doch dann kam die sozialistische Regierung. Am 6. Dezember 1918, als sie schon im Begriff war, auf dem Berliner Reichstag die ersten Schritte zu tun, wurde sie durch die Sozialisten empfangen. Sie hat in die Welt mehr gebracht, der 23. der 24. Dezember: ein neues Bündnis, wieder Dugene von Leiden. Doch das Bündnis kam erst, die Woche vom 6. Januar: ein Norden und ein Süden. Die Herden, die in Finnland und in der Ukraine mit Engen und mit Stremmen die proletarische Revolution niedertritten, wurden nach Berlin geschleppt, um sie um die Befreiung kämpfenden Proletariat niederzuwalzen. Die deutschen Arbeiter hatten Glück. Sie haben willige Schergen gefunden. Die Regierung Ebert-Scheidemann hatte ein Bündnis angeschlossen, wie groß, wie teuer der Lohnzettel, wie er vermocht, ein Massenmord zu groß, daß man bis zu den großen Reichenskindern des Militarismus zurückgehen muß, um Glückes zu finden. Die beiden Proletariat gemordet und ihr tödliches Stahl hat jene getroffen, denen wir heute gedenken. Die Namen Karl Liebknecht und Rosa Luxemburg und alle die vielen die in der Januar-Woche 1919 ihr Leben ließen für die große Sache der proletarischen Revolution, werden eingetragene sein für immer in die Herzen aller revolutionären Proletariat, und solange es eine Geschichte der Menschheit gibt, werden die Namen des Januar 1919 unvergessen sein.

Die Krise der 3. Internationale
In den letzten Monaten ist trotz aller Schwierigkeiten, trotz aller Gefahren, die Welt der Revolution nicht zu einem stillen Stehen gekommen. Die Revolutionäre haben sich nicht nur nicht zurückgezogen, sondern haben sich in der Tat mehr und mehr in die Welt hineingeworfen. Die Krise der 3. Internationale ist nicht nur eine Krise der Organisation, sondern eine Krise der Weltanschauung. Die Krise der 3. Internationale ist eine Krise der Weltanschauung, eine Krise der Weltanschauung, eine Krise der Weltanschauung.

Die Faktion der roten Gruppe
Die Faktion der roten Gruppe ist eine Faktion, die sich für die proletarische Revolution einsetzt. Sie ist eine Faktion, die sich für die proletarische Revolution einsetzt. Sie ist eine Faktion, die sich für die proletarische Revolution einsetzt.

Kommunistische Arbeiter-Partei Deutschlands Wirtschaftsbereich Berlin-Brandenburg

Gedenkfeier für die politischen Gefangenen

Sonntag, den 14. Januar 1923 in der Stadthalle, Klosterstraße

Eintritt 100 Mark. — Programm und Eintrittskarten am Eingang des Saales. — Eintrittskarten sind bei den Bezirksgruppen und im Verlag der KAPD, Cackelberg, Straße 4, gegen Vorkasse zu beziehen. Der Preis beträgt 100 Mark, ab nur noch in Verlag erhältlich.

„Kommunistisches Denken“, ebenso wie die „rote Gruppe“ ist, das die Differenz in dieser Beziehung von „Kommunisten“ bedeutet. Was wiederum bedingt, daß sich die Klassenkampforganisationen diesen antwortenden Wechsel anpassen müssen, wenn sie ihren ureigenen Zweck wirtschaftlich erfüllen wollen. Es rückt sich bitter, wenn aus bürokratischem Unverständnis oder aus einer anderen nicht maßgeblichen Erwägung heraus, irgendeine einmal zu ihrer Zeit vielleicht sehr nützliche und brauchbare Form der Organisation auch heute noch beibehalten werden soll, während die Verhältnisse in Produktionsprozess und damit auch im Verhältnis der Klassen zueinander eingetreten sind. Diese Tatsache läßt sich an Hand der Geschichte immer wieder beweisen. Und doch hat die ganze Menschheit daraus scheinbar sehr wenig gelernt. Die gleichen Fehler und in sehr vielen Fällen auch dieselben tragischen Ausgänge wiederholt sich. Die besten Beispiele der Sozialdemokratie sind die Sozialdemokratische Partei und die Gewerkschaften. Einmalige geschichtliche Hilfsmittel des Proletariats zur Führung seines Kampfes pflegen sie in Aufbruchsstimmung der Dialektik immer noch dieselben Kampfmittel. Sie schieben diese selbst um so höher ein, als es ihnen ihrer Meinung nach gelungen ist damit teilweise das erzielte Ziel zu erreichen. Das ist am klarsten zu sehen, wenn man die Geschichte der Sozialdemokratie und der Gewerkschaften betrachtet. Die Partei und die Gewerkschaften sind heute noch die wichtigsten Hilfsmittel des Proletariats zur Führung seines Kampfes. Sie sind heute noch die wichtigsten Hilfsmittel des Proletariats zur Führung seines Kampfes.

Inhalte unserer Organisation

Auf Grund der stets fortschreitenden Entwicklung müssen sich naturgemäß auch die Klassenkampforganisationen ständig verändern. Was wiederum bedingt, daß sich die Klassenkampforganisationen diesen antwortenden Wechsel anpassen müssen, wenn sie ihren ureigenen Zweck wirtschaftlich erfüllen wollen. Es rückt sich bitter, wenn aus bürokratischem Unverständnis oder aus einer anderen nicht maßgeblichen Erwägung heraus, irgendeine einmal zu ihrer Zeit vielleicht sehr nützliche und brauchbare Form der Organisation auch heute noch beibehalten werden soll, während die Verhältnisse in Produktionsprozess und damit auch im Verhältnis der Klassen zueinander eingetreten sind. Diese Tatsache läßt sich an Hand der Geschichte immer wieder beweisen. Und doch hat die ganze Menschheit daraus scheinbar sehr wenig gelernt. Die gleichen Fehler und in sehr vielen Fällen auch dieselben tragischen Ausgänge wiederholt sich. Die besten Beispiele der Sozialdemokratie sind die Sozialdemokratische Partei und die Gewerkschaften. Einmalige geschichtliche Hilfsmittel des Proletariats zur Führung seines Kampfes pflegen sie in Aufbruchsstimmung der Dialektik immer noch dieselben Kampfmittel. Sie schieben diese selbst um so höher ein, als es ihnen ihrer Meinung nach gelungen ist damit teilweise das erzielte Ziel zu erreichen. Das ist am klarsten zu sehen, wenn man die Geschichte der Sozialdemokratie und der Gewerkschaften betrachtet. Die Partei und die Gewerkschaften sind heute noch die wichtigsten Hilfsmittel des Proletariats zur Führung seines Kampfes. Sie sind heute noch die wichtigsten Hilfsmittel des Proletariats zur Führung seines Kampfes.

Mitteilungen

In unsere Reihen

Am 4. d. M. hat die KAPD die Verbindung unserer Zeitschriften wieder hergestellt. Die KAPD hat die Verbindung unserer Zeitschriften wieder hergestellt. Die KAPD hat die Verbindung unserer Zeitschriften wieder hergestellt.

Die KAPD hat die Verbindung unserer Zeitschriften wieder hergestellt. Die KAPD hat die Verbindung unserer Zeitschriften wieder hergestellt. Die KAPD hat die Verbindung unserer Zeitschriften wieder hergestellt.

Die KAPD hat die Verbindung unserer Zeitschriften wieder hergestellt. Die KAPD hat die Verbindung unserer Zeitschriften wieder hergestellt. Die KAPD hat die Verbindung unserer Zeitschriften wieder hergestellt.

Die KAPD hat die Verbindung unserer Zeitschriften wieder hergestellt. Die KAPD hat die Verbindung unserer Zeitschriften wieder hergestellt. Die KAPD hat die Verbindung unserer Zeitschriften wieder hergestellt.

Die Ruhrbesetzung und die Arbeiterklasse

Der französische Imperialismus, die härteste Militärmacht Europas, ist durch den Vertrag von Versailles für seine Kinder listig, er streift seine Fingerringe nach dem Ruhrgebiet aus und hat — das wird von allen normalen Menschen auch schon an nationalitätswidrigen Beistand ertrantenen Infanterie und Kleinbürgern gegeben — dazu die Macht. In der dem August 1914 ähnlichen Situation sind wir heute verurteilt. Man begnügt sich in Deutschland mit einer, mehr oder weniger, Mobilisierung. Das mit dieser Macht der Welt von 1914 gemeint ist, wird auch von niemandem bestritten. Man übersteuert sich also gegenseitig in nationaler Eifersucht, gibt selbst zu, daß man vollständig ohnmächtig ist, schlägt jeden, der sich da erlaubt, darüber zu lachen, einfach zu Boden, und beneidet so, daß der Welt, an dem Welt genauen ist, noch lebt. Aber außerdem ist die Welt heute nicht mehr, wie es war, die einzige Möglichkeit, den Nationalismus zu seiner höchsten Entfaltung zu bringen. Wer schon heute vor Hunger den „Hebentopf“ vor Augen sieht, der raft keine letzte Energie zusammen und versucht die Franzosen. Das ist ungefähr die Stimmung und die Befindlichkeit, die in dem deutschen Blätterreich so wohl, als auch unter den großen Massen der Proletariat, sich verbreitet hat. Das ist die Stimmung, die sich heute in der Welt verbreitet hat. Das ist die Stimmung, die sich heute in der Welt verbreitet hat.

Die Augen auf!

Arbeiter! Klassengenossen!

Die kapitalistische Krise hat ihren Höhepunkt erreicht. Die so mühsam zusammengebaute heilige Allianz ist in die Brüche gegangen. Ein jeder nationale Kapitalismus sucht nach zu retten, was zu retten ist und operiert auf eigene Faust. Frankreich, das auf die deutschen Reparationen wie auf das liebe Brot angewiesen ist, hat das Ruhrgebiet besetzt. Die französischen Sanktionen sind in Kraft getreten. Eine nationale Welle durchbraut wieder einmal Deutschland. Trotzdem das Profitinteresse den deutschen Kapitalismus unerbittlich mit dem französischen Kapitalismus zusammenschmeißt, hat der deutsche Kapitalismus doch ein Interesse daran, diese nationale Bewegung, die von der Unterelbe und der Offiziersamaria, den Repräsentanten des Proletariats, ausgeht, in gewissen Grenzen zu fördern. Denn ein im nationalitätswidrigen Zaum sich befindendes Proletariat beruht nicht an Klassenkampf. Ein Proletariat, das das Interesse der Nation über die Interessen der Revolution stellt, läßt sich von Burgfriedenshalmeten einfangen und läßt sich auch weiterhin nützlich auf die kapitalistische Gesellschaft führen.

Mitteilungen

In unsere Reihen

Am 4. d. M. hat die KAPD die Verbindung unserer Zeitschriften wieder hergestellt. Die KAPD hat die Verbindung unserer Zeitschriften wieder hergestellt. Die KAPD hat die Verbindung unserer Zeitschriften wieder hergestellt.

Die KAPD hat die Verbindung unserer Zeitschriften wieder hergestellt. Die KAPD hat die Verbindung unserer Zeitschriften wieder hergestellt. Die KAPD hat die Verbindung unserer Zeitschriften wieder hergestellt.

Die KAPD hat die Verbindung unserer Zeitschriften wieder hergestellt. Die KAPD hat die Verbindung unserer Zeitschriften wieder hergestellt. Die KAPD hat die Verbindung unserer Zeitschriften wieder hergestellt.

Die KAPD hat die Verbindung unserer Zeitschriften wieder hergestellt. Die KAPD hat die Verbindung unserer Zeitschriften wieder hergestellt. Die KAPD hat die Verbindung unserer Zeitschriften wieder hergestellt.

4. Jahrg. Nr. 4

Kommunistische Arbeiter-Zeitung

Organ der Kommunistischen Arbeiter-Partei Deutschlands, Wirtschaftsbereich Berlin-Brandenburg

Die Zeitung erscheint zweimal wöchentlich. — In Berlin durch die Berliner Bezirksorganisationen, im Strohballen und durch den Verlag: Berlin NO 18, Cackelberg Str. 4. Abonnementpreis für Groß-Berlin 200 Mark halbjährlich, Berlin durch die Post innerhalb Deutschlands 350,— Mk. halbjährlich, nach dem Ausland 1000,— Mk. wöchentlich. Redaktion u. Verlag: Berlin NO 18, Cackelberg Str. 4. Gestaltet täglich von 9-12 und 1-4 Uhr. Sonntags geschlossen. Postkontos für Berlin: Berlin NW 7, Nr. 400 20

Die Augen auf!

Arbeiter! Klassengenossen!

Die kapitalistische Krise hat ihren Höhepunkt erreicht. Die so mühsam zusammengebaute heilige Allianz ist in die Brüche gegangen. Ein jeder nationale Kapitalismus sucht nach zu retten, was zu retten ist und operiert auf eigene Faust. Frankreich, das auf die deutschen Reparationen wie auf das liebe Brot angewiesen ist, hat das Ruhrgebiet besetzt. Die französischen Sanktionen sind in Kraft getreten. Eine nationale Welle durchbraut wieder einmal Deutschland. Trotzdem das Profitinteresse den deutschen Kapitalismus unerbittlich mit dem französischen Kapitalismus zusammenschmeißt, hat der deutsche Kapitalismus doch ein Interesse daran, diese nationale Bewegung, die von der Unterelbe und der Offiziersamaria, den Repräsentanten des Proletariats, ausgeht, in gewissen Grenzen zu fördern. Denn ein im nationalitätswidrigen Zaum sich befindendes Proletariat beruht nicht an Klassenkampf. Ein Proletariat, das das Interesse der Nation über die Interessen der Revolution stellt, läßt sich von Burgfriedenshalmeten einfangen und läßt sich auch weiterhin nützlich auf die kapitalistische Gesellschaft führen.

Mitteilungen

In unsere Reihen

Am 4. d. M. hat die KAPD die Verbindung unserer Zeitschriften wieder hergestellt. Die KAPD hat die Verbindung unserer Zeitschriften wieder hergestellt. Die KAPD hat die Verbindung unserer Zeitschriften wieder hergestellt.

Die KAPD hat die Verbindung unserer Zeitschriften wieder hergestellt. Die KAPD hat die Verbindung unserer Zeitschriften wieder hergestellt. Die KAPD hat die Verbindung unserer Zeitschriften wieder hergestellt.

Die KAPD hat die Verbindung unserer Zeitschriften wieder hergestellt. Die KAPD hat die Verbindung unserer Zeitschriften wieder hergestellt. Die KAPD hat die Verbindung unserer Zeitschriften wieder hergestellt.

Die KAPD hat die Verbindung unserer Zeitschriften wieder hergestellt. Die KAPD hat die Verbindung unserer Zeitschriften wieder hergestellt. Die KAPD hat die Verbindung unserer Zeitschriften wieder hergestellt.

Die Augen auf!

Arbeiter! Klassengenossen!

Die kapitalistische Krise hat ihren Höhepunkt erreicht. Die so mühsam zusammengebaute heilige Allianz ist in die Brüche gegangen. Ein jeder nationale Kapitalismus sucht nach zu retten, was zu retten ist und operiert auf eigene Faust. Frankreich, das auf die deutschen Reparationen wie auf das liebe Brot angewiesen ist, hat das Ruhrgebiet besetzt. Die französischen Sanktionen sind in Kraft getreten. Eine nationale Welle durchbraut wieder einmal Deutschland. Trotzdem das Profitinteresse den deutschen Kapitalismus unerbittlich mit dem französischen Kapitalismus zusammenschmeißt, hat der deutsche Kapitalismus doch ein Interesse daran, diese nationale Bewegung, die von der Unterelbe und der Offiziersamaria, den Repräsentanten des Proletariats, ausgeht, in gewissen Grenzen zu fördern. Denn ein im nationalitätswidrigen Zaum sich befindendes Proletariat beruht nicht an Klassenkampf. Ein Proletariat, das das Interesse der Nation über die Interessen der Revolution stellt, läßt sich von Burgfriedenshalmeten einfangen und läßt sich auch weiterhin nützlich auf die kapitalistische Gesellschaft führen.

Mitteilungen

In unsere Reihen

Am 4. d. M. hat die KAPD die Verbindung unserer Zeitschriften wieder hergestellt. Die KAPD hat die Verbindung unserer Zeitschriften wieder hergestellt. Die KAPD hat die Verbindung unserer Zeitschriften wieder hergestellt.

Die KAPD hat die Verbindung unserer Zeitschriften wieder hergestellt. Die KAPD hat die Verbindung unserer Zeitschriften wieder hergestellt. Die KAPD hat die Verbindung unserer Zeitschriften wieder hergestellt.

Die KAPD hat die Verbindung unserer Zeitschriften wieder hergestellt. Die KAPD hat die Verbindung unserer Zeitschriften wieder hergestellt. Die KAPD hat die Verbindung unserer Zeitschriften wieder hergestellt.

Die KAPD hat die Verbindung unserer Zeitschriften wieder hergestellt. Die KAPD hat die Verbindung unserer Zeitschriften wieder hergestellt. Die KAPD hat die Verbindung unserer Zeitschriften wieder hergestellt.

Die Augen auf!

Arbeiter! Klassengenossen!

Die kapitalistische Krise hat ihren Höhepunkt erreicht. Die so mühsam zusammengebaute heilige Allianz ist in die Brüche gegangen. Ein jeder nationale Kapitalismus sucht nach zu retten, was zu retten ist und operiert auf eigene Faust. Frankreich, das auf die deutschen Reparationen wie auf das liebe Brot angewiesen ist, hat das Ruhrgebiet besetzt. Die französischen Sanktionen sind in Kraft getreten. Eine nationale Welle durchbraut wieder einmal Deutschland. Trotzdem das Profitinteresse den deutschen Kapitalismus unerbittlich mit dem französischen Kapitalismus zusammenschmeißt, hat der deutsche Kapitalismus doch ein Interesse daran, diese nationale Bewegung, die von der Unterelbe und der Offiziersamaria, den Repräsentanten des Proletariats, ausgeht, in gewissen Grenzen zu fördern. Denn ein im nationalitätswidrigen Zaum sich befindendes Proletariat beruht nicht an Klassenkampf. Ein Proletariat, das das Interesse der Nation über die Interessen der Revolution stellt, läßt sich von Burgfriedenshalmeten einfangen und läßt sich auch weiterhin nützlich auf die kapitalistische Gesellschaft führen.

Mitteilungen

In unsere Reihen

Am 4. d. M. hat die KAPD die Verbindung unserer Zeitschriften wieder hergestellt. Die KAPD hat die Verbindung unserer Zeitschriften wieder hergestellt. Die KAPD hat die Verbindung unserer Zeitschriften wieder hergestellt.

Die KAPD hat die Verbindung unserer Zeitschriften wieder hergestellt. Die KAPD hat die Verbindung unserer Zeitschriften wieder hergestellt. Die KAPD hat die Verbindung unserer Zeitschriften wieder hergestellt.

Die KAPD hat die Verbindung unserer Zeitschriften wieder hergestellt. Die KAPD hat die Verbindung unserer Zeitschriften wieder hergestellt. Die KAPD hat die Verbindung unserer Zeitschriften wieder hergestellt.

Die KAPD hat die Verbindung unserer Zeitschriften wieder hergestellt. Die KAPD hat die Verbindung unserer Zeitschriften wieder hergestellt. Die KAPD hat die Verbindung unserer Zeitschriften wieder hergestellt.